

Extreme Orte

Fanden Sie es in den vergangenen Wochen zu heiß? Dann waren Sie noch nicht auf der Venus. Eine Liste der Superlative in unserem Sonnensystem



DER
LÄNGLEBIGSTE
WIRBELSTURM

Wechselnde Wirbel, Streifen, Schlieren zeichnen Jupiters Äußeres aus, nur ein Merkmal bleibt stabil, der **große rote Fleck**, ein gigantischer Wirbelsturm. Astronomen verfolgen ihn schon seit mehr als 130 Jahren. Alleine das würde für den Titel des langlebigsten Sturms ausreichen. Wäre der Fleck immer noch derselbe, den italienische Forscher schon im 17. Jahrhundert sahen, wäre der Wirbel sogar mindestens 350 Jahre alt.



DIE HEIßESTE
WÜSTE



DER HÖCHSTE
BERG

DER
UNRUNDESTE
MOND

Über Entstellungen macht man keine Witze. Aber man schaut hin. Von den bislang bekannten Monden ist **Hyperion** der unförmigste. Entsprechend ungelenk taumelt er um den Saturn. Wahrscheinlich ist die **Deformation** des Eisklumpens das Resultat einer kosmischen Kollision – aber über Unfälle macht man auch keine Witze.



URANUS

VENUS

SONNE

MERKUR

MARS

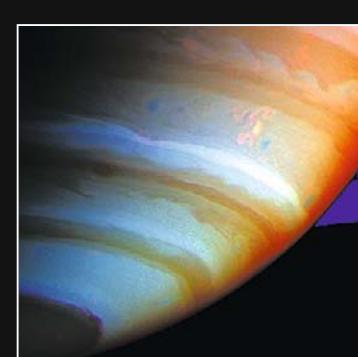
JUPITER

ERDE

NEPTUN

DIE STÄRKSTEN
BLITZE

Von irdischen Blitzen verursachte Radiowellen kann man als Knistern in der Mittelwelle hören. Im All orten Astronomen so Gewitter auf fremden Planeten: Je stärker die Radiowellen, desto stärker auch der **Blitz**, der sie hervorgerufen hat. Die stärksten wurden bislang beim **Saturn** gemessen – eine Million Mal so heftig wie auf der Erde.



DER
STÄRKSTE
WIND



DER SCHLIMMSTE
GESTANK

Der Jupitermond **Io** ist in doppelter Hinsicht extrem: Erstens gilt er – vom Schwerkeld seines Planeten stetig durchgeknnetet – als vulkanisch aktivster Körper des Sonnensystems. Zweitens speien seine Vulkane reinen Schwefel. In Ios Atmosphäre ist Schwefelwasserstoff nachgewiesen worden, ein Gas mit dem **Geruch** nach faulen Eiern.